

Nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungen

Robeco Smart Materials

Dieses Dokument liefert Ihnen Informationen über diesen Fonds in Bezug auf die Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor (SFDR). Es handelt sich nicht um Marketingmaterial. Die Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen das Verständnis der nachhaltigkeitsbezogenen Eigenschaften und/oder Ziele und Risiken dieses Fonds zu erleichtern. Es wird Ihnen empfohlen, sie in Verbindung mit anderen relevanten Unterlagen über diesen Fonds zu legen, damit Sie eine gut informierte Anlageentscheidung treffen können.

(b) Keine erhebliche Beeinträchtigungen des nachhaltigkeitsbezogenen Anlageziels

Wie werden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen in Tabelle 1 von Anhang I und alle relevanten Indikatoren in Tabelle 2 und 3 von diesem Anhang I berücksichtigt?

Das Robeco SDG Framework beurteilt den Beitrag von Unternehmen zu den Zielen der UN für nachhaltige Entwicklung (SDGs). Zahlreiche Indikatoren für wichtige nachteilige Auswirkungen werden entweder direkt oder indirekt in das Robeco SDG Framework einbezogen, um zu ermitteln, ob ein Unternehmen die mit den Indikatoren für wichtige nachteilige Auswirkungen verbundenen SDGs erheblich beeinträchtigt. Eine detaillierte Beschreibung der Einbindung der wichtigen nachteiligen Auswirkungen ist im [Principal Adverse Impact Statement von Robeco zu finden](#).

Werden die nachhaltigen Anlagen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte, einschließlich der Grundprinzipien und Rechte aus den acht Kernübereinkommen, die in der Erklärung der Internationalen Arbeitsorganisation über grundlegende Prinzipien und Rechte bei der Arbeit festgelegt sind, und aus der Internationalen Charta der Menschenrechte, in Einklang gebracht?

Die nachhaltigen Anlagen werden mithilfe der Ausschlussrichtlinie von Robeco und des Robeco SDG Frameworks sowohl mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen als auch den UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang gebracht.

(c) Nachhaltigkeitsbezogenes Anlageziel des Finanzprodukts

Was ist das nachhaltigkeitsbezogene Anlageziel des Finanzprodukts?

Der Fonds verfolgt folgende Nachhaltigkeitsziele: Unterstützung der Abmilderung von Ressourcenknappheit innerhalb verschiedener Branchen bei gleichzeitiger Unterstützung des Wirtschaftswachstums. Das Nachhaltigkeitsziel wird erreicht durch überwiegende Anlage in Unternehmen, die zur Erzielung der folgenden Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen (SDGs) beitragen: Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum (SDG 8), Industrie, Innovation und Infrastruktur (SDG 9), Nachhaltige Städte und Gemeinden (SDG 11), Nachhaltige/r Konsum und Produktion (SDG 12) sowie Maßnahmen zum Klimaschutz (SDG 13).

Ein Teil der Anlagen des Fonds leistet gemäß Taxonomieverordnung einen Beitrag zum Umweltziel „Klimaschutz“. Der Fonds verfolgt das Ziel, den CO₂-Ausstoß zu verringern, und verwendet einen Referenzwert für den klimabedingten Wandel, um das CO₂-Profil des Fonds zu überwachen.

Es gibt die folgenden Nachhaltigkeitsindikatoren für das Erreichen des nachhaltigkeitsbezogenen Anlageziels.

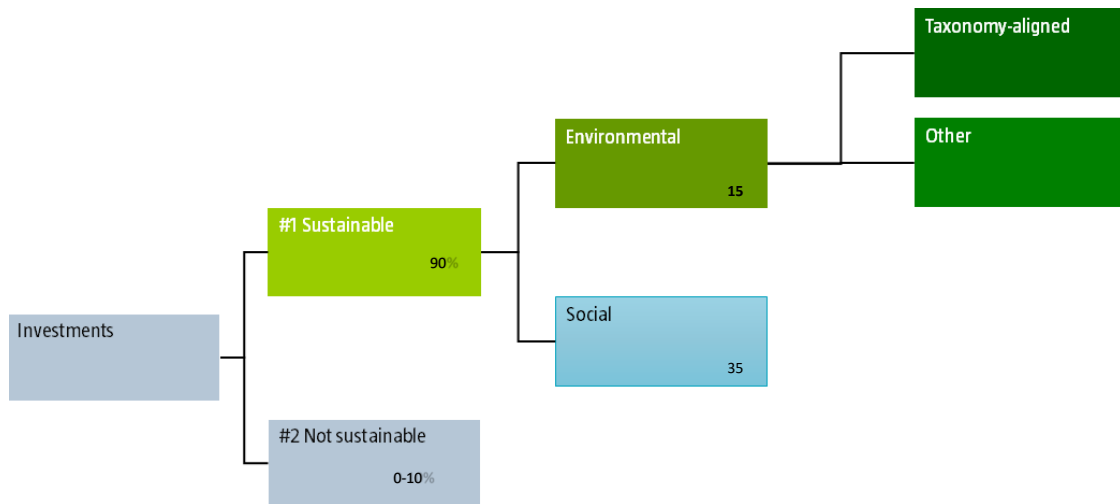
1. Die gewichtete CO₂-Bilanz des Fonds im Vergleich zur Klima-Benchmark.
2. Anzahl der Unternehmen mit einem positiven oder zulässigen neutralen SDG-Score.
3. Prozentsatz der Anlagen in Wertpapieren, die infolge der Anwendung der Ausschlusspolitik von Robeco auf der Ausschlussliste von Robeco stehen.
4. Prozentsatz der Positionen, die gegen die Standards der IAO, die Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte (UNGP), den Globalen Pakt der Vereinten Nationen (UNGC) oder die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen verstoßen.
5. Anzahl der Positionen und Anzahl der Tagesordnungspunkte, über die wir abgestimmt haben.

(d) Anlagestrategie

Welche Anlagestrategie wird angewendet, um das nachhaltigkeitsbezogene Anlageziel des Finanzprodukts zu erreichen?

<p>Der Robeco Smart Materials ist ein aktiv verwalteter Fonds, der weltweit in Unternehmen investiert, die innovative Grundstoffe und Prozesstechnologien anbieten. Die Aktienausswahl basiert auf der Fundamentaldatenanalyse. Die Strategie integriert auf laufender Basis Nachhaltigkeitsindikatoren als Bestandteil des Verfahrens für die Aktienausswahl. Der Fonds wendet unter anderem normen- und aktivitätsbasierte Ausschlüsse und die Good Governance Policy von Robeco an und berücksichtigt wichtige nachteilige Auswirkungen im Investmentprozess. Wenn dem Fonds das französische SRI-Label zuerkannt wird, strebt der Fonds einen Faktor von mindestens 20 % bei der Reduzierung seines ursprünglichen Anlageuniversums auf das ESG-Universum infolge der angewendeten Nachhaltigkeitselemente an.</p>
<p>Welche Richtlinien gibt es für die Beurteilung guter Unternehmensführungspraktiken der für ein Investment in Frage kommenden Unternehmen, unter anderem in Bezug auf solide Managementstrukturen, die Beziehungen zu Mitarbeitern, die Entlohnung des Personals und die Einhaltung von Steuervorschriften?</p>
<p>Robeco hat eine Good Governance Policy für die Beurteilung guter Unternehmensführungspraktiken von Unternehmen. Auf den Fonds wird die Good Governance Policy von Robeco angewendet. Weitere Informationen sind in der Good Governance Policy von Robeco verfügbar.</p>

(e) Aufteilung der Anlagen
Mindestanteil nachhaltiger Anlagen: 90 %
Vermögensallokationstabelle



(f) Überwachung des nachhaltigkeitsbezogenen Anlageziels
<p>Wie werden das nachhaltigkeitsbezogene Anlageziel und die Nachhaltigkeitsindikatoren, die zum Messen des Erreichungsgrads des nachhaltigkeitsbezogenen Anlageziels verwendet werden, über den Lebenszyklus des Finanzprodukts hinweg überwacht, und welche internen und externen Kontrollmechanismen gibt es?</p>
<ol style="list-style-type: none"> Die zweite Verteidigungslinie (Risikomanagement) überwacht den CO₂-Fußabdruck des Portfolios im Vergleich zum Referenzindex auf täglicher Basis und unterstützt die Pre-Trade-Compliance. Die zweite Verteidigungslinie (Risikomanagement) schließt alle Unternehmen mit einem geringeren SDG-Score als 0 und mit nicht zulässigen neutralen SDG-Scores aus und unterstützt die Pre-Trade-Compliance. Alle Ausschlüsse sind im Trading & Compliance-Modul kodiert, wodurch keine Anlagen in ausgeschlossene Anlagen getätigt werden können. Darüber hinaus werden Post-Trade-Prüfungen durchgeführt. Alle Ausschlüsse mit Bezug zu umstrittenen Verhaltensweisen sind im Trading & Compliance-Modul kodiert, wodurch keine Anlagen in ausgeschlossene Anlagen getätigt werden können. Darüber hinaus werden Post-Trade-Prüfungen durchgeführt. Die Proxy Voting Policy wird jährlich überprüft, einschließlich der Abstimmungsgrundsätze in Bezug zu ESG-Themen. Änderungen der Policy werden dem Sustainability and Impact Strategy Committee vorgelegt. Das Abstimmungsverhalten zu ESG-Themen wird in der ersten Linie überwacht. Die Umsetzung der Abstimmungspolitik wird jährlich im Rahmen unseres ISAE-Frameworks getestet.

(g) Methoden
<p>Mit welchen Methoden wird der Erreichungsgrad der nachhaltigkeitsbezogenen Anlageziele gemessen, und wie werden Nachhaltigkeitsindikatoren zum Messen des Erreichungsgrads dieser nachhaltigkeitsbezogenen Anlageziele verwendet?</p>

Robeco führt auf unserer Website eine umfassende Dokumentation der Methoden unserer firmeneigenen Analyseframeworks. Diese White Paper behandeln das Thema detaillierter und bieten Einblick in Datenquellen und Prozesse, die in ihren jeweiligen Bereichen verwendet werden. Weitere Informationen bezüglich dieser Methoden sind in den [Sustainability Reports Policies von Robeco](#) zu finden.

Außerdem bezieht sich Robeco bei einigen sozialen und ökologischen Eigenschaften auf von externen Quellen bezogenen Inhalte, bei denen wir uns bei jeder unserer angestrebten Eigenschaften um die Auswahl der besten Anbieter ihrer Klasse bemühen. Jeder Anbieter hat seinen eigenen Ansatz und eine Reihe interner Prozesse, auf die wir als Endverbraucher nur begrenzt Einfluss haben. Weitere Informationen hinsichtlich dieser Methoden sind in den [Offenlegungen von Daten nach Offenlegungsverordnung von Robeco](#) zu finden.

(h) Datenquellen und -verarbeitung

- (a) Wie werden Datenquellen genutzt, um das nachhaltigkeitsbezogene Anlageziel des Finanzprodukts zu erreichen?
- (b) Welche Maßnahmen werden umgesetzt, um die Datenqualität zu gewährleisten?
- (c) Wie werden Daten verarbeitet?
- (d) Welcher Anteil der Daten beruht auf Schätzungen?

Gegenwärtig nutzt der Fonds die folgenden Datenquellen:

1. Der CO₂-Fußabdruck des Fonds wird auf Basis von Bloomberg-Daten berechnet.
2. Für das SDG Framework werden vom internen Prozess abgeleitete Daten verwendet.
3. Für den Ausschlussprozess werden mehrere Datenquellen wie Sustainalytics, RSPO (Roundtable on Sustainable Palm Oil), World Bank und Freedom House, Fund for Peace and International Sanctions, verwendet.
4. Für den Prozess bezüglich umstrittener Verhaltensweisen werden von Sustainalytics und dem internen Prozess abgeleitete Daten verwendet.
5. Für den Prozess der Wahrnehmung von Stimmrechten werden aus internen Prozessen abgeleitete Daten ergänzt durch Inhalte von Glass Lewis und ISS verwendet.

Robeco untersucht die Datenqualität der einzelnen Anbieter während der Due Diligence-Bewertungen, was eine Überprüfung des Datenmodells, statistische Prüfungen und eine Bewertung der Abdeckung beinhaltet. Die Datenverarbeitung erfolgt in unterschiedlichen Formen, wobei einer möglichst stark automatisierte Datenerfassung immer Vorrang gegeben wird, um betriebliche Risiken oder unnötige menschliche Eingriffe zu vermeiden.

Gegenwärtig ist es schwierig, hinreichend genaue und dennoch allgemein gefasste Angaben zum Anteil der geschätzten Daten vorzulegen. Robeco hat den gewichteten Anteil der berücksichtigten Anlagen pro PAI in unseren Standardbenchmarks für Aktien und Rentenwerte berechnet. Diese Angaben wurden pro Anbieter berechnet und, wo relevant, haben wir diese Abdeckungskennzahl als bestimmenden Faktor bei unserer Auswahl des Anbieters für diesen PAI verwendet, weil wir bei ansonsten gleichen Bedingungen eine größere Abdeckung für unser Anlageuniversum bevorzugen.

Robeco beabsichtigt, eine Methode zur Ermittlung des Anteils der Daten zu prüfen, die intern angereichert wurde, um eine umfassendere Anwendung zu unterstützen, z. B. durch Kaskadierung auf die breitere Unternehmensstruktur oder durch die Verwendung von Branchendurchschnitten als Näherungswerte. Die Beurteilung des Anteils geschätzter Daten bei den von Anbietern bezogenen Daten bleibt aufgrund unzureichender Metadaten problematisch.

Weitere Informationen bezüglich der Datenqualität und -verarbeitung sind in den Offenlegungen von Daten nach Offenlegungsverordnung zu finden: [Offenlegungen von Daten nach Offenlegungsverordnung von Robeco](#).

(i) Einschränkungen von Methoden und Daten

Welche potenziellen Einschränkungen von Methoden und Datenquellen gibt es, und wie wird vermieden, dass diese Einschränkungen das Erreichen des nachhaltigkeitsbezogenen Anlageziels des Finanzprodukts beeinträchtigen?

Die wichtigste Einschränkung von Methoden oder Datenquellen geht von fehlenden Offenlegung der Unternehmen aus. Wie viele andere Teilnehmer der Kapitalmärkte fällt es uns schwer, angemessene Informationen über Indikatoren für wichtige nachteilige Auswirkungen zu finden. Um dieses Problem zu überwinden greift Robeco auf mehrere Datenanbieter zurück, weil diese jeweils eigene Stärken und Schwächen haben. Wir erwarten keine signifikanten Veränderungen in der Gestaltung der Unternehmensberichterstattung bis zur voraussichtlichen Einführung der CSRD im Jahr 2025.

Auf Ebene der Methoden beobachten wir regelmäßig, dass Datenanbieter unterschiedlich auf bestimmte Themen reagieren. Beispielsweise verbinden einige Anbieter bei Treibhausgasemissionen von Unternehmen gemeldete Daten mit modellierten Daten. Die allgemeine Erfahrung hat gezeigt, dass sich die „gemeldeten“ Daten je nach Anbieter unterscheiden können, was auf widersprüchliche Politiken, Qualitätssicherung und andere Einzelfallfaktoren zurückzuführen ist. Wir stehen mit dieser Einschätzung nicht alleine da, wie die zahlreichen Berichte von Branchenverbänden und Handelsorganen wie EuroSIF und IOSCO über die Qualität und Transparenz von ESG-Datenprodukten belegen. Unsere Umweltziele stehen überwiegend mit ausgereifteren Themen in Verbindung, insbesondere Kohlenstoff, Wasser und Abfälle. Die Offenlegungen in diesen Bereichen sind heute wesentlich umfangreicher, so dass wir in der Lage sind, einen zufriedenstellenden Anteil unseres Anlageuniversums zu bewerten, um Aufgaben wie Ausschlüsse und Benchmarkvergleiche mit Portfolios durchführen zu können.

Weitere Informationen bezüglich der Daten und Methoden sind im Dokument mit den Offenlegungen von Daten nach Offenlegungsverordnung zu finden: [Offenlegungen von Daten nach Offenlegungsverordnung von Robeco](#).

(j) Due Diligence-Prüfung

Welche Due Diligence-Prüfung wird bezüglich der dem Finanzprodukt zugrundeliegenden Vermögenswerte durchgeführt (einschließlich interne und externe Kontrollen)?

Robeco hat die Nachhaltigkeitsaspekte der Anlagestrategien in angemessene Due Diligence-Prozesse vor Anlagen und Verfahren für die Auswahl und Überwachung von Anlagen integriert, wobei insbesondere der Risikoappetit und die Risikomanagementrichtlinien von Robeco berücksichtigt werden.

Genauere Angaben zur Due Diligence-Prüfung von Anlagen sind zu finden in der Investment Due Diligence Policy von Robeco, wie beschrieben in der [Sustainability Risk Policy von Robeco](#).

(k) Richtlinie zur Einflussnahme

Welche Richtlinie zur Einflussnahme wird angewendet, wenn aktive Einflussnahme Bestandteil des nachhaltigkeitsbezogenen Anlageziels ist (einschließlich jeglicher Managementverfahren bezüglich nachhaltigkeitsbezogener Kontroversen in den Unternehmen, in die investiert wird)?

Die Positionen des Fonds sind Gegenstand des Auswahlprozesses im Rahmen des wertorientierten Programm der aktiven Einflussnahme von Robeco, das aus einem konstruktiven Dialog, in dem Investoren mit Unternehmen, in die sie investieren, darüber sprechen, wie ESG-Risiken managen und ESG-Chancen nutzen, und Einflussnahme als Stakeholder besteht. Obwohl diese Art der aktiven Einflussnahme nicht direkt mit dem nachhaltigkeitsbezogenen Anlageziel des Fonds zusammenhängt, können nachteilige Auswirkungen auf die Nachhaltigkeit über das wertorientierte Programm der aktiven Einflussnahme besprochen werden. Weitere Informationen finden Sie in der [Stewardship Policy von Robeco](#).

(l) Erreichen des nachhaltigkeitsbezogenen Anlageziels

Wurde für das Finanzprodukt ein Index als Referenzbenchmark bestimmt? Wie ist dieser Index gegebenenfalls auf das nachhaltigkeitsbezogene Anlageziel des Finanzprodukts ausgerichtet und wo sind Informationen bezüglich der einfließenden Daten, der für die Datenauswahl verwendeten Methoden, der Neugewichtungsmethoden und der Indexberechnungen zu finden?

- Die Referenz-Benchmark ist im Einklang mit den Anforderungen von Artikel 13 Abs. 1 Buchstabe d der Benchmark-Verordnung und der Delegierten Verordnung (EU) 2020/1817 der Kommission konzipiert. Der Fonds hat ähnliche Ausschlusskriterien wie der Referenzindex und sein gewichteter CO₂-Bilanzscore ist gleich groß oder besser als der Score der Benchmark für das CO₂-Ziel des Fonds.
- Die Methodik des Referenzindex beinhaltet Regeln für die Neugewichtung, die die Übereinstimmung mit der Anlagestrategie des Fonds gewährleisten. Bloomberg wendet regelmäßig von Robeco festgelegte Kriterien zum Ausschluss von Unternehmen an, die nicht mit dem thematischen Ziel des Fonds vereinbar sind.
- Die Benchmark unterscheidet sich darin von einem breiten allgemeinen Marktindex, dass der letztere in seiner Methodik keine Kriterien bezüglich eines CO₂-Reduktionsziels und der CO₂-Bilanz von Unternehmen berücksichtigt. Außerdem ist der herangezogene Index auf den sektorspezifischen Schwerpunkt des Fonds zugeschnitten.
- Die Methodik zur Berechnung des Referenzwertes ist bei [Bloomberg](#) verfügbar.